




Musik, die verbindet.

 Landespolizeiorchester Baden-Württemberg.
Der gute Ton der Polizei.

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg. Musik die verbindet

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ (Victor Hugo)



Grußwort des Landespolizeipräsidenten Prof. Dr. Wolf Hamann

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit über hundert Jahren gehen Polizei und Musik in Baden-Württemberg eine intensive Verbindung ein. Der Zauber der Musik hat laut Napoleon „von allen Künsten den tiefsten Einfluss auf das Gemüt. Ein Gesetzgeber sollte sie deshalb am meisten unterstützen.“ Der Einfluss dieser guten Tradition spiegelt sich im hohen Ansehen und Beliebtheitsgrad der „Polizeimusik“ bei unseren Bürgerinnen und Bürgern wider.

Unser Leitspruch „Bürgernähe führt uns zum Erfolg“ lehrt uns, dass wir nur gemeinsam mit den Menschen im Land ein Höchstmaß an Sicherheit erreichen können. Was verbindet Menschen besser als die Musik?

Musik macht die Polizei nahbar, schafft Sympathie und knüpft ein vertrauensvolles Band zwischen den Menschen und ihrer Polizei. Wir werden dieses starke Band weiter pflegen.

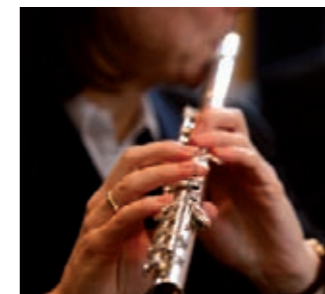
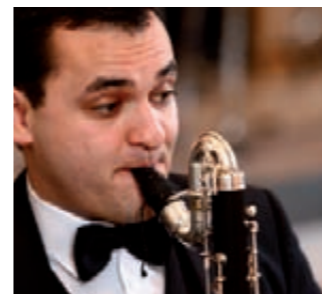
Grußwort des Polizeipräsidenten Siegfried Stumpf

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Musikfreunde, liebe Mitglieder der Orchestergemeinschaft,

ich freue mich, dass das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg seit dem 1. Mai 2010 wieder beim Polizeipräsidium Stuttgart eingegliedert ist. Ich schätze die Arbeit und das Engagement des Landespolizeiorchesters sehr – aus Wertschätzung der Musik einerseits, aber auch aus Respekt vor der Orchestergemeinschaft, deren hohe künstlerische Qualität seit Jahren zu überzeugen weiß. Mit ihren höchst anspruchsvollen Auftritten bei öffentlichen Anlässen, Sendungen in Funk und Fernsehen sowie internationalen Konzerten tragen die Musiker den „guten Ton der Polizei“ ins In- und Ausland. Allen Musikliebhabern wünsche ich viel Spaß beim Lesen dieser gelungenen Broschüre. Sie gewährt einen Einblick in die Entwicklung des Orchesters vom einstigen Polizeimusikkorps zur Orchestergemeinschaft in ihrer heutigen Form und Güte. Ich hoffe, Ihr Interesse an den musikalischen Darbietungen unseres Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg von der Klassik bis zur Gegenwart geweckt zu haben – Musik verbindet uns alle.



Chefdirigent
Toni Scholl



Dirigentin
Julia Schlag

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg. Historie



Die Geschichte des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg reicht bis zum Anfang des vorigen Jahrhunderts zurück. Schon damals gab es in Stuttgart eine Polizeimusikkapelle. Dabei handelte es sich jedoch um ein reines Freizeitmusikkorps. Ganz offiziell, sozusagen im staatlichen Auftrag, kam es 1920 zur Gründung der „Polizeimusik Stuttgart“. Der königliche Musikdirektor Carl Benning war ihr erster Leiter.

Der 2. Weltkrieg erzwang eine Pause. Doch schon rund vier Monate nach Kriegsende erhielt der ehemalige Obermusikmeister Walter Kiesow den Auftrag, wieder ein Polizeimusikkorps zu gründen, das sich am 1. Oktober 1945 zusammenfand. Zu

Beginn des Winters 1945/46 war das Orchester spielfähig und schon bald gab es eine Vielzahl an Veranstaltungen, bei denen das Polizeimusikkorps Stuttgart auftrat.

Das Polizeimusikkorps war der kommunalen Schutzpolizei zugeordnet. Ab 1960 gab es dafür erstmals eine eigenständige Dienststelle innerhalb der Polizeiorganisation. Dann wurde die kommunale Polizei – und mit ihr das Polizeimusikkorps – 1973 in die Verantwortung des Landes gestellt. Dies führte zur Umbenennung in „Polizeimusikkorps Baden-Württemberg“.

Der Einsatzschwerpunkt verlagerte sich auf öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen im ganzen

Landesgebiet. So wurden schon 1976 beispielsweise 112 Veranstaltungen musikalisch betreut. Nach zehn Jahren bei der Bereitschaftspolizei Baden-Württemberg ist das jetzt modern benannte Landespolizeiorchester seit dem 1. Mai 2010 in das Polizeipräsidium Stuttgart eingebunden.

Für die künstlerische Ausrichtung des Landespolizeiorchesters ist das Innenministerium (Landespolizeipräsidium) zuständig.

Die Mitglieder des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg sind voll ausgebildete Musiker, meist mit Studienabschluss. Daraus erklärt sich die hohe Qualität ihrer künstlerischen Darbietungen.

„Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten.“ (Gustav Mahler)



Königlicher Musikdirektor
Carl Benning, 1920–1933



Revieroberleutnant
Friedrich Bernert, 1934–1945



Obermusikmeister
Walter Kiesow, 1945–1965



Paul O. Mannek, 1965–1973



Polizeihauptkommissar
Hans-Joachim Matthes, 1973–1988



Polizeihauptkommissar
André Christian Waltemate,
1988–2006

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg. Das Orchester

„Musik ist eine
Reflexion der Zeit,
in der sie entsteht.“ (Diana Ross)



Höchstes Niveau auf künstlerischem und musikalischem Gebiet ist das Credo des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg.

In der Besetzung eines klassischen Blasorchesters mit Blech- und Holzbläsern sowie einer Schlagzeuggruppe pflegt das 35-köpfige Orchester unterschiedlichste Stilrichtungen: Transkriptionen großer Meisterwerke der klassischen Musik, symphonische Blasmusik, Swing-, Pop- und Rockmusikbearbeitungen gehören ebenso zum Repertoire wie traditionelle Musik.

Als anspruchsvolles Blasorchester ist es für das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg immer wieder eine reizvolle Aufgabe, das Publikum auf „Exkursionen“ oder eine Art Zeitreise durch die schier unerschöpfliche Welt der bekannten und weniger bekannten Melodien mitzunehmen. Ganz besonders kommt es den Musikern darauf an, den Zuhörern Musik als „Erlebnis“ anzubieten, sie für ein paar Stunden in andere Welten zu entführen oder ihnen ganz einfach beschwingte, gute Laune zu vermitteln – durch Musik mit hohem Niveau und Vielseitigkeit: „Der gute Ton der Polizei“.





„ Musik ist die Weltsprache und
braucht nicht übersetzt zu werden.
Da spricht Seele zu Seele.“
(Berthold Auerbach)

„ Musik ist die
Sprache der Seele.“
Und der wird man nie müde.
(Peter Hille)

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg. Die Ensembles



Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg bildet aus seinen 35 Musikerinnen und Musikern auch kleinere Ensembles. Diese spielen bei Bedarf zu offiziellen Anlässen der zahlreichen Landesbe-

hörden. Sie umrahmen musikalisch festliche Veranstaltungen, wie z.B. den Amtswechsel von Behördenleitern oder die Einweihung neuer Dienstgebäude.

„Für das **Selbstvertrauen** eines jeden **Orchester-**
musikers ist es von **eminenter** Bedeutung,
sein **Können** immer wieder auch als **Solist** oder in
kleinen **Ensembles** anbieten zu können.“

(Leonard Bernstein)



Bläserquintett

Bläserquintett

Das Repertoire des klassischen Bläserquintetts erstreckt sich von der Klassik bis zur Gegenwart. Anlässe sind vor allem feierliche Umrahmungen und Konzerte.

Besetzung:

Horn, Oboe, Fagott, Klarinette, Flöte



Klarinettenquartett

Klarinettenquartett

Es entführt die Zuhörer in die musikalische Welt dieses so ausdrucksstarken und enorm vielseitigen Holzblasinstruments. Das Repertoire umfasst klassische Musik, Originalkompositionen sowie leichte Unterhaltungsmusik.

Besetzung:

2 B-Klarinetten, Bass-Klarinette, Es-Klarinette



Saxophonquartett

Saxophonquartett

Ob klassische Transkriptionen, zeitgenössische Originalwerke oder jazzige Arrangements – es sind außergewöhnliche Klangfarben und die vielfältigen Ausdrucksformen, die dieses Ensemble auszeichnen.

Besetzung:

Bariton-, Tenor-, Sopran-, Alt-Saxophon



Blechbläserquintett

Blechbläserquintett

Von Barock, Klassik und Romantik über die Moderne bis hin zu Musicals, Jazz und Pop – diese Besetzung beherrscht die unterschiedlichsten Stilrichtungen.

Besetzung:

Posaune, Horn, Tuba, 2 Trompeten



Blechbläserquartett

Blechbläserquartett

Diese Besetzung spielt ein umfangreiches Programm von Stücken der Barockmusik bis zu zeitgenössischen Werken. Ebenso widmet es sich auch der traditionellen Marsch- und Volksmusik sowie der leichten Unterhaltungsmusik.

Besetzung:

Euphonium, Horn, 2 Trompeten



Blechbläserensemble

Blechbläserensemble

Als Ensemble musiziert es kammermusikalisch transparent, doch zugleich mit einer sinfonischen Pracht und Dynamik, wie nur Blechbläser sie zu entfalten vermögen. Das Repertoire umfasst alle Stilrichtungen und Gattungen von Barock bis Klassik, von Pop bis Swing. Das Blechbläserensemble bietet dem Publikum Klassisches, Ernsthaftes und Unterhaltendes.

Besetzung:

3 Posaunen, Euphonium, Tuba, Horn, 4 Trompeten

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg.

Allgemeine Informationen



Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg tritt bei bedeutenden Anlässen der Polizei, der Behörden oder der Landesregierung auf. Es werden jedoch auch externe Veranstalter berücksichtigt, sofern es sich um besondere unterstützenswerte Anlässe handelt. Auch der äußere Rahmen sowie die Bedeutung der Partner müssen der musikalischen Qualität und der Bedeutung des Landespolizeiorchesters als „Landesinstitution“ gerecht werden.

Der eigene Anspruch an ein hohes musikalisches Niveau erhält seine Bestätigung nicht nur beim interessierten Publikum, sondern auch durch Sendungen in Funk und Fernsehen sowie durch Einladungen zu internationalen Veranstaltungen wie z.B. dem Musikfestival „Mid-Europe“ in Schladming, „Alpin-Musikfestival“ in Saas Fee, „Jungfrau-Musikfestival“ in Interlaken und „World Band Musik Festival“ in Luzern.

Bei Interesse an einem Auftritt des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg oder eines seiner Ensembles wenden Sie sich bitte an:

POLIZEIPRÄSIDIUM STUTTGART
LANDESPOLIZEIORCHESTER
 Postfach 10 2923
 70025 Stuttgart
 Telefon +49/711 8990-0
 Fax +49/711 8990-2283
 E-Mail stuttgart.pp@polizei.bwl.de



Unsere CDs können Sie erwerben:

1. im Internet unter
www.landespolizeiorchester.de

2. bei unserer Geschäftsstelle
 +49/711 8990-2942

3. per E-Mail
stuttgart.pp@polizei.bwl.de

4. bei einem unserer Konzerte
 Termine im Internet